

dorfkinoriehen



Februar & März 2005

Freitag, 25. Februar, 20.30 Uhr

Farinet

Regie: M. Haufler, CH, 1938, 91 Min., O, ab 12 J.

Unbändiger Freiheitswille und die Missachtung der Gesetze bringen einen jungen Mann immer wieder mit den Behörden in Konflikt. Ein Traktat über Freiheit und Selbstbestimmung des Menschen nach einem Roman von C.F. Ramuz.

Freitag, 4. März, 20.30 Uhr

Pane e tulipani

Regie: S. Soldoni, I, 2000, 113 Min., Odf, ab 12 J.

Aus dem «Abstecher» von Rosalba nach Venedig sind «kleine Ferien» geworden – ohne ihren Mann! Bei einem alten Anarcho-Blumenhändler findet Rosalba Arbeit, wohnt mit einem rätselhaften isländischen Kellner zusammen und findet in ihrer Nachbarin Grazia eine neue Freundin.

Freitag, 11. März, 20.30 Uhr

La vida es silbar

Regie: F. Perez, Kuba, 1998, 106 Min., Odf, ab 14 J.

Wunderbar, wie dieser Film sich drei Lebenslinien folgend auf die Suche nach Menschen macht, die das Glück in Greifnähe haben. Sie müssen es nur fassen, selbst die Initiative ergreifen, tanzen, sich freuen, näher kommen und eben: mit einengenden Lebenskonventionen brechen.

Freitag, 18. März, 20.30 Uhr

Buffalo 66

Regie: V. Gallo, USA, 1998, 110 Min., Odf, ab 16 J.

Billy Brown kommt aus dem Knast. Spontan kidnappt er eine junge Frau, um sie seinen neurotischen Eltern als seine Braut vorzustellen. Und so nimmt eine seit langem schönste Liebesgeschichte ihren Anfang.

Ort ehem. Schudeldruck, Schopfgässchen 8, Riehen
Preis CHF 12.–, Mitglieder CHF 8.–, Gönner frei
Infos www.dorfkinoriehen.ch